

Heft 5: zum FRIEDEN

Verlag: Edition Nehemia

Artikelnummer: 5057

Preis: CHF 3.50

Kurzbeschreibung

Die Ausgabe der Frauenzeitschrift «mehr Wert als Perlen» vom Oktober 2024.

Beschreibung

Die Ausgabe der Frauenzeitschrift «mehr wert als Perlen» vom Oktober 2024

Beim Thema »zum FRIEDEN« durften wir als Grundthema Zufriedenheit (zuFRIEDEN) in unserem Herrn Jesus erkennen und wählen. Wir möchten gemeinsam mit den Lesern über den Weg zum Frieden (zum FRIEDEN) in unserem Herrn Jesus nachdenken.

Dabei ist es immer wieder sehr kostbar, unseren Herrn in Seinem Erdenleben zu betrachten:

»Und siehe, es erhob sich ein großer Sturm auf dem See, sodass das Schiff von den Wellen bedeckt wurde; er aber schlief. Und seine Jünger traten zu ihm, weckten ihn auf und sprachen: Herr, rette uns! Wir kommen um! Da sprach er zu ihnen: Was seid ihr so furchtsam, ihr Kleingläubigen? Dann stand er auf und befahl den Winden und dem See; und es entstand eine große Stille.« – Matthäus 8,24-26

Wenn wir dies auf uns anwenden, dürfen wir sehen: Wir (»seine Jünger«) sind es selber, die oft meinen, wir müssten aus etwas gerettet werden. Aus bestimmten Umständen herausgerettet werden, die uns im Moment so bedrohlich oder schwierig scheinen, dass wir dann – bildlich gesprochen – sogar meinen, darin umzukommen, weil doch »das Schiff von den Wellen bedeckt« wird. Was dies im persönlichen Leben alles genau sein mag, kennt wohl jeder Leser, jede Leserin selber am besten. Dann muss der Herr Jesus ermahrend und tadelnd antworten: »Was seid ihr so furchtsam, ihr Kleingläubigen?« Er braucht hier für »furchtsam« ein Wort, das auch »feige« bzw. »feiger Mensch« bedeutet. Zu Petrus, der »den

starken Wind sah«, musste unser Herr damals auch sagen: »Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt?« (siehe Matthäus 14,30-33). Der Herr Jesus sagt dies in Seiner Liebe und Fürsorge für die Seinen, in der Er zurechtbringen und weiterhelfen will – und kann!

»Dann stand er auf und befahl den Winden und dem See; und es entstand eine große Stille.« Das ist wunderbar und ermutigend! Darauf möchten wir unser Augenmerk doch (wieder) mehr und mehr richten.

»Denn wen der Herr lieb hat, den züchtigt [unterweisen; durch Zucht unterwiesen] er« – aus Hebräer 12,6

»Wenn du meinst, in deinem persönlichen See Genezareth zu versinken, so erinnere dich an den betenden Herrn im Himmel.« – aus Blickpunkt Bibel 2020
»... ist der Christus eingegangen, ... in den Himmel selbst, um jetzt für uns vor dem Angesicht Gottes zu erscheinen« – aus Hebräer 9,24

»Es hat euch bisher nur menschliche Versuchung [od. Prüfung / Anfechtung] betroffen. Gott aber ist treu; er wird nicht zulassen, dass ihr über euer Vermögen [Können, imstande Sein] versucht werdet, sondern er wird zugleich mit der Versuchung [od. Prüfung / Anfechtung] auch den Ausgang schaffen, sodass ihr sie ertragen könnt.« – 1. Korinther 10,13

»Die Sprache des Glaubens ist auf allen Lippen. Aber der Glaube selbst, der einen Menschen fähig macht, von dem Ufer der gegenwärtigen Umstände abzustoßen, und Wind und Wellen selbst dann zu trotzen, wenn der Herr eingeschlafen zu sein scheint, dieser Glaube ist eine seltene Perle.« – C. H. Mackintosh, Die fünf Bücher Mose, S. 147

{loadmoduleid 327}